



AdA

Adoptionsberatung e.V.

Staatlich anerkannte
Adoptionsvermittlungsstelle

Bahnhofplatz 2 · 65549 Limburg
Tel. 06431-902 99 52 · Fax: - 902 99 53
limburg@ada-adoption.de

Commerzbank Eschborn
IBAN: DE41 5004 0000 0383 3373 00
BIC: COBADEFFXXX

Spendenkonto
HypoVereinsbank
IBAN: DE91 7002 1180 0021 2337 73
BIC: HYVEDEMM418

Förderverein *Pro AdA* e.V.
HypoVereinsbank
IBAN: DE69 7002 1180 0021 2337 81
BIC: HYVEDEMM418

www.ada-adoption.de



EURADOPT-Mitglied

AdA e.V. · Bahnhofplatz 2 · 65549 Limburg

An unsere langjährigen Bewerber

München/Limburg, den 02.09.2015

Sehr geehrte, liebe Wartende!

In der Vergangenheit haben Sie sich unterschiedlich intensiv mit der Vorstellung befasst, wie das Leben mit einem Kind aussehen, wie sich die Rolle, Eltern dieses gewünschten und ersehnten Kindes zu sein, anfühlen, wie sich auch Ihre Beziehung dadurch verändern, ja bereichern wird. Diese Gedankenspiele haben Ihren Wunsch nach Familie noch verstärkt und Sie mit Vorfreude erfüllt.

Sie haben in der Zwischenzeit eine sehr lange Wartezeit hinter sich.

Mit der Zeit und aufgrund der Entwicklung in Kolumbien haben Sie vielleicht, um sich selbst zu schützen, diese Vorstellungen immer weiter zurückdrängen müssen, damit die sich endlos hinziehende Zeit des Wartens nicht Ihre Seele angreift.

Einige Paare haben das Verfahren bewusst abgebrochen - andere ziehen sich zurück und suchen den Kontakt zu uns nicht mehr.

Wir möchten Ihnen heute nahelegen, noch einmal intensiv miteinander - gerne auch mit Hilfe unserer Beratung oder vielleicht unter Inanspruchnahme anderer fachlicher Unterstützung - Ihr Adoptionsvorhaben zu besprechen und zu reflektieren.

Grund unseres Appells heute ist die Tatsache, dass wiederholt in diesem Jahr Bewerber einen Kindervorschlag abgelehnt haben, teilweise ohne Ansehen des Inhalts. Sie stellten, als die Nachricht des Kindervorschlags eintraf, fest, dass der lange Weg sie und ihr Lebenskonzept so verändert hat, dass sie der Aufnahme eines Kindes nicht mehr offen gegenüberstehen. Sie konnten nicht mehr „ja“ zu einem Kind sagen, dem sie Eltern werden sollten. Vielleicht ist die Konfrontation mit dem Kindervorschlag nötig, um zu dieser Erkenntnis zu kommen. Vielleicht lässt sich diese schmerzhaft Erfahrung aber auch vermeiden.

Verstehen Sie deshalb unseren Brief als Ermutigung, genau hinzuschauen, ob Sie noch das Ziel vor Augen haben, oder ob es längst nur der Weg dorthin geworden ist, dem Sie folgen, weil Sie es schon so lange tun!

Wenn diese Entscheidung von der weiteren Entwicklung in Kolumbien abhängt, dann freuen wir uns, wenn Sie zum Informationstag im September nach Limburg kommen. Anschließend werden wir das Ergebnis dieser Tagung auf unserer Webseite veröffentlichen.

Wir stehen Ihnen bei Gesprächsbedarf, gerne auch persönlich, zur Verfügung.

Ihre Mitarbeiterinnen von AdA